

#### **Zu 4: Siehe Protokoll der Jugendversammlung vom 20.11.**

#### **Zu 5: Antrag auf eine angemessene Erneuerung der Basketballanlage Lauf West.**

Die Korbanlagen wurden leider bereits des Öfteren beschädigt, Da Lauf West (leider) der einzige Ort in Lauf ist, an dem Basketball gespielt werden kann, beantrage ich, dass dort robustere Körbe installiert werden. Die Verwaltung möge sich mit dem TV 1877 Lauf in Verbindung setzen und erfragen, welche Körbe auf dem Platz im Haberloh installiert sind und wie hoch die Kosten dafür waren. Diese Kosten sind dem Jugendrat zur Beschlussfassung in der nächsten Sitzung vorzulegen.

#### **Zu 6.1: Aftershowparty am Laufer Altstadtfest**

Die Verwaltung und der Bürgermeister werden erneut darum gebeten, für eine Altstadtfest-Aftershowparty zeitnah geeignete Räumlichkeiten zu finden. Die Räumlichkeiten sollten hinsichtlich der Größe, Lärmbelästigung sowie Sicherheit untersucht werden.

Der Raum muss unserer Meinung nach für mindestens 700 Personen ausgelegt sein – kleinere Räumlichkeiten sind lediglich ein Tropfen auf den heißen Stein und der Organisationsaufwand stünde in keinem Verhältnis.

Da es für die Aftershowparty seitens des Jugendrats einiges zu Organisieren gäbe, bitten wir die Antragsadressaten sich möglichst schnell mit der Prüfung zu befassen und dem Jugendrat die Ergebnisse spätestens Ende Februar vorzulegen, damit eine der Veranstaltung entsprechend aufwendige Planung sichergestellt werden kann.

#### **Zu 6.2: Verlängerung des Altstadtfest in Lauf am Freitag Abend auf 1 Uhr**

Das Laufer Altstadtfest ist seit Jahren das Event für alle Jugendliche in Lauf überhaupt. Es ist überregional bekannt und zieht Laufer, die in aller Welt zerstreut leben wieder zurück in die Heimat. Jedes Jahr ärgert man sich aufs Neue, dass das Fest viel zu früh zu Ende geht und man sich in die überfüllten Bars und Kneipen rund um den Marktplatz drängen muss, anstatt noch weiter das Fest und die Musik genießen zu können.

Da der letzte Vorstoß des Jugendrats zur Verlängerung der Bühnenzeiten im Stadtrat leider keine Mehrheit gefunden hat, rücken wir von unser damaligen Forderung der Verlängerung beider Abende ab und bitten als Pilotversuch um Verlängerung der Bühnenszeit lediglich am ersten Abend auf 1 Uhr. Da das Fest am Freitag beginnt, ist der erste Festtag sowieso verhältnismäßig kurz (18-23.30 Uhr) und könnte somit durch die Verlängerung auf 1 Uhr an Attraktivität gewinnen – auch für die ausrichtenden Vereine, welche die zusätzlichen Einnahmen gut brauchen könnten, um das finanzielle Risiko der Trägerschaft zu minimieren.

Dass es sowohl theoretisch als auch praktisch möglich ist ein Fest wie dieses zu verlängern, hat der Bürgermeister erst 2013 auf der Laufer Kunigunden-Kirchweih bewiesen, indem er dem Festzeltbetreiber am Freitag und Samstag erlaubt hat bis 1 Uhr den Betrieb laufen zu lassen. Auch bei Festivitäten in anderen Städten wie z.B. dem Sambafestival in Coburg (Ende des Fests um 3 Uhr) sind Öffnungszeiten weit über Mitternacht hinaus kein Hindernis ein schönes Fest verfrüht zu beenden.

Uns sind die Sicherheitsbedenken seitens des Ordnungsamtes und der Polizei durchaus wichtig und wir nehmen diese ernst. Allerdings sind wir der Auffassung, dass 2014 ein Pilotversuch am Freitag Abend bis 1 Uhr absolut vertretbar ist – auch um den Jugendlichen und Festbesuchern die Möglichkeit zu geben zu beweisen: Wir feiern friedlich und verantwortungsvoll.

Initiativen wie „Gib dir nicht den Rest auf dem Laufer Altstadtfest“ und die wertvolle Arbeit des Streetworkers, der Jugendschutzbehörde des Landratsamts sowie strengere Kontrollen seitens der Polizei in Sachen Jugendschutz (insbesondere an den Ständen mit hochprozentigem Alkohol) sind absolut zu begrüßen und werden vom Jugendrat unterstützt.

Da die Änderung der Öffnungszeit der Jugendrat nicht alleine entscheiden kann, bitten wir hiermit die Verwaltung den Antrag in den bis dahin neu gewählten Stadtrat in der Sitzung im März einzubringen.

Um die Unterstützung des neu gewählten Stadtrats bittet der Jugendrat schon heute.

Für weitere Gespräche stehen wir gerne zur Verfügung.